



Cil-Care – chlorfreie Poolwasserpflge mit Wasserstoff

Pool-Befüllung:

Bitte füllen Sie Ihr Schwimmbad mit vom Wasserwerk aufbereitetem Hausleitungswasser (nach Möglichkeit kein Brunnenwasser verwenden).

pH-Wert:	
Wie hoch soll der pH-Wert sein?	Wir empfehlen einen pH-Wert zwischen 7,2 bis maximal 7,6. Gerade bei hartem (kalkhaltigem) Wasser, saurem Regen und starker Sonneneinstrahlung steigt der pH-Wert tendenziell, weshalb ein pH-Wert von 7,2 ideal ist.
Warum?	bei einem korrekt eingestelltem pH-Wert haben Algen und Keime keine Chance, die Wasserpflge kann ihre Wirkung voll entfalten und der richtige pH-Wert ist auch viel angenehmer für Ihre Haut, Augen und Schleimhäute.
Womit kann ich testen?:	zB mit unserem PoolLab-Photometer (sehr genau) oder unserem Cranocil-Tester (genau)
Wie häufig?	mindestens 1x wöchentlich bzw. bei häufigem Badebetrieb 2x wöchentlich
Mein pH-Wert ist über 7,6?	bitte pH-Minus* auflösen und ins Poolwasser geben. Um den pH-Wert um 0,2 zu senken, werden ca. 150 g je 10 m ³ Poolwasser benötigt.
Mein pH-Wert ist unter 7,2?	bitte pH-Plus* auflösen und ins Poolwasser geben. Um den pH-Wert um 0,2 zu heben, werden ca. 100 g je 10 m ³ Poolwasser benötigt.

Cranocil* = chlorfreie Beseitigung von Algen und Bakterien	
Was ist das?	Cranocil* hat in Kombination mit Cranotop-Sensitive* eine außergewöhnlich algizide Wirkung im Poolwasser – und das ohne Chlor. Angenehmer Geruch und freundlich zu Augen, Haut und Schleimhäuten. Darüber hinaus verbraucht sich Cranocil* nur durch Verschmutzung (und nicht durch Wärme oder UV-Strahlung) und empfiehlt sich somit bestens für Indoorschwimmbädern und Pools mit Überdachung.
Erstdosierung?	Bitte erst 3 Liter Cranotop-Sensitive* je 10 m ³ Poolwasser dosieren, anschließend 24 Stunden filtern und erst dann 0,5 Liter Cranocil* je 10 m ³ Poolwasser dosieren.
Folgedosierung?	Bitte halten Sie den Cranocil-Gehalt dauerhaft zwischen 30 bis 40 mg/Liter. Sorgen Sie dafür, dass der Cranocil-Gehalt nicht unter 25 mg/Liter sinkt.
WICHTIG:	Cranocil* ist NICHT mit Chlorprodukten, Sauerstoffprodukten, Contralgin* und Winterschutz* kombinierbar!

Cranotop-Sensitive* = chlorfreies Schockmittel gegen Algen und Bakterien	
Was ist das?	Cranotop-Sensitive* beugt Algenbildung im Schwimmbad vor, wirkt sofort als auch vorbeugend und kann auch bei Desinfektion mit Chlor und Sauerstoff als Algenvernichtungsmittel verwendet werden.
Dosierung?	1 Kanister Cranotop-Sensitive* bzw. 5 Liter je 10 bis 18 m ³ Poolwasser dosieren. Bei Bedarf zur Vorbeugung als auch bei Auftreten von Algen nachdosieren. Bitte gießen Sie Cranotop-Sensitive* direkt in das Schwimmbadwasser bei den Einlaufdüsen (Filteranlage bitte einschalten).

***Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.**

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT MEHR ALS 50 JAHREN

Cranpool Österreich & Deutschland | www.cranpool.com

Bahnhofstraße 32, A-8714 Kraubath, +43 (0) 3832 4141-0, Truderinger Str. 282, D-81825 München, +49 (0) 894 51 08 93



Algen, Pilze, Keime, Bakterien & Co:

Gerade bei falsch eingestelltem pH-Wert und/oder zu niedrigem Cranocil-Wert bzw. zu seltener Zugabe von Cranotop-Sensitive* können sich Algen & Co (auch in optisch klarem Wasser!) stark entwickeln und Infektionen bzw. Krankheiten auslösen. Die Ausscheidungsprodukte von Algen und Pilzen können zudem zu irreversiblen Flecken an Ihrer Poolfolie führen.

Schmutzrand an der Wasserlinie: Entfernen Sie Schmutzränder einmal wöchentlich mit Cranopool Randklar* flüssig oder Randrein-Gel* (besonders wirksam) mit einer weichen Poolbürste.

Eisenex Kalkstabilisator*:

Gerade bei hartem (kalkhaltigem) Wasser ab 10° deutscher Härte sowie Brunnenwasser bzw. metallhaltigem Wasser empfehlen wir bei der Poolbefüllung im Frühjahr die Zugabe von Eisenex*, um der Ausfällung von Kalk und Metallionen vorzubeugen.

Bei zeitnaher Anwendung können erste Kalk- sowie Metallablagerungen auch wieder abgebaut werden. Eisenex* schützt ebenso vor Korrosionsschäden und Kalkverkrustungen in Leitungen, Filteranlagen und Wärmetauschern und beugt Verfärbungen an der Poolfolie vor.

Filterlaufzeiten:

Abhängig von der Poolwassertemperatur empfehlen wir das Filtern des kompletten Poolinhalts 1x bis 20° C, 2x bis 25° C und 3x ab 25° C Wassertemperatur pro Tag. Vermeiden Sie bitte lange Standzeiten der Filteranlage besonders untertags. Um die Lebensdauer der Poolfolie nicht zu beeinträchtigen bitte die Wassertemperatur unter 28° C halten.

Rückspülung bzw. Filterreinigung:

Wozu? Der im Filter gesammelte Grobschmutz (Insekten, Laub, Gras, etc) muss regelmäßig mit der Rückspülung Ihrer Sandfilteranlage entfernt werden. Der Wasserstoff soll schließlich effektiv Algen, Keime & Co bekämpfen und sich nicht am Grobschmutz wie zB Laub aufzehren.

Wie? Spülen Sie Ihre Sandfilteranlage bitte für mindestens 1 Minute bei Filtersand und mindestens 30 Sekunden bei Filterglasperlen rück bzw. bis das Rückspülwasser wieder klar ist. Anschließen kurz für ca. 10 bis 20 Sekunden nachspülen. Alkalinität? Durch die somit regelmäßig notwendige Frischwasserzufuhr verbessert sich die Alkalinität bzw. das Säurebindungsvermögen des Poolwassers und sorgt somit für einen stabileren pH-Wert.

WICHTIG: Alle drei Jahre müssen resistente Algen in den Rohrleitungen vernichtet werden. Im Frühjahr nach der Beckenreinigung und Frischwasserbefüllung stellen Sie den pH-Wert korrekt auf 7,2 bis 7,6 ein, legen eine Chlortablette 200 g* in den Skimmer und filtern mit dem Sandfilter. Nach etwa einer Woche hat sich das Chlor verbraucht und Sie können zuerst die entsprechende Dosis Cranotop-Sensitive* und nach einer weiteren Woche Cranocil* zugeben. Dann fahren Sie in gewohnter Weise fort.

Achtung: Sonnenschutz richtig verwenden

Die Verwendung eines guten Sonnenschutzes ist wichtig, um sich und ihre Badegäste vor Sonnenbränden zu schützen. Allerdings wirkt dieser auch nur, wenn er richtig verwendet wird! Sie sollten daher unbedingt die Anwendungshinweise der Sonnencremehersteller beachten. Dort sollte genau beschrieben sein, wie lange man die Creme einwirken lassen muss. Wer sich daran nicht hält, riskiert nicht nur einen Sonnenbrand, sondern auch Oberflächenveränderungen, vor allem bei Textilien und Kunststoffen aller Art. Die Palette reicht von Farbveränderungen auf T-Shirts, auf den Sitzbezügen Ihres Autos, über Flecken an der Wasserlinie Ihrer Schwimmbadfolie bis hin zu „Fingerabdrücken“ oder gar Haarrissen am Glas Ihrer Poolüberdachung. Achtung: Die Gewährleistung ihrer Poolkomponenten deckt solche Schäden nicht ab!

**Wasserpflegemittel unbedingt vor Kindern geschützt aufbewahren, nicht mischen, auch nicht mit anderen Chemikalien
Gefahrenzeichen auf den Gebinden beachten!**

... wichtige Fragen zur Wasserpflege

Was ist passiert:	Warum?	Lösung:
Das Wasser wird grün und die Wände schlitzig	falscher pH-Wert	pH-Wert prüfen und korrigieren
	Algen sind gegen einen zu niedrigen Cranocil-Wert resistent geworden	Cranotop-Sensitive* Schockdosis mit 3 Liter Cranotop-Sensitive* je 10 m³ Poolwasser, dann wie bei trübem Wasser vorgehen
	schlechte Filterleistung	Sandfilter rückspülen und Filterlaufzeit erhöhen
Die Augen brennen, die Haut juckt	falscher pH-Wert	pH-Wert prüfen und korrigieren
	zu wenig Desinfektionsmittel	Cranocil-Wert prüfen und korrigieren
Das Wasser ist trüb	Zu wenig Desinfektionsmittel	Cranocil-Wert prüfen und korrigieren
	Kalkausfall durch zu hohen pH-Wert	pH-Wert prüfen und korrigieren
	Schlechte Filterleistung	Sandfilter kräftig rückspülen, Flockfix-Beutel* verwenden und Filter über Nacht laufen lassen. Am Folgetag erneut kräftig rückspülen und bei Bedarf Bodensaugen.

***Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.**

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT MEHR ALS 50 JAHREN

Cranopool Österreich & Deutschland | www.cranopool.com

Bahnhofstraße 32, A-8714 Kraubath, +43 (0) 3832 4141-0, Truderinger Str. 282, D-81825 München, +49 (0) 894 51 08 93



Einwinterung

Vor dem ersten Frost bzw. wenn Ihr Poolwasser 15° C nicht mehr übersteigt können Sie ihren Cranpool einwintern. Kurz zusammengefasst ist folgendes zu machen:

- 1) Reinigen Sie den Pool mit Ihrem Poolsauger
- 2) Führen Sie bei Ihrem Sandfilter eine kräftige Rückspülung durch
- 3) Stellen Sie den korrekten pH-Wert auf 7,2 bis 7,6 ein
- 4) Senken Sie den Wasserstand entsprechend Poolanleitung ca. 15 cm unter den tiefsten Einbauteil, belassen Sie dabei aber ausreichend Restwasser im Pool. Keinesfalls darf das Pool komplett entleert werden!
- 5) Prüfen Sie den Cranocil-Wert und dosieren bei Bedarf nach. Wälzen Sie das Wasser improvisatorisch (zB mit einem Kescher) um.
- 6) Führen Sie eine Cranotop-Schockbehandlung mit 3 Liter Cranotop-Sensitive* je 10 m³ Poolwasser durch und wälzen Sie das Wasser improvisatorisch (zB mit einem Kescher) um.
- 7) Reinigen Sie die Wasserlinie mit einer weichen Poolbürste, unseren Radierschwämmen und Cranpool Randklar* oder Randrein-Gel* und spülen mit Wasser nach.
- 8) Entfernen Sie Ihr Poolzubehör wie Schläuche, Leitern, Pumpen, etc gemäß Bedienungsanleitung und öffnen alle Absperrventile an Zubehörartikeln wie Rohrleitungen, Sandfiltern, etc gemäß Bedienungsanleitung.
- 9) Dosieren Sie Cranpool-Eisenex* gemäß Produktetikett.
- 10) Bringen Sie gemäß Anleitung eine Poolwinterplane über dem Pool an. Die Winterplane ist Grundvoraussetzung zum Erhalt des Poolwassers, erleichtert Ihnen die Frühjahrsreinigung erheblich und schützt Ihren Pool wie die Folie vor Schmutz und UV-Strahlung.

Hochwertige Filter, moderne Filtermedien und laufende Wartung können die Vermehrung von eintragsbedingten Pilzen, Keimen, Bakterien oder anderer unerwünschter Mikroorganismen verringern aber keinesfalls unterbinden. Unterschreiten Sie daher die empfohlenen Cranocilwerte niemals und kontrollieren Sie ihre Werte regelmäßig. Eine Cranocil-Überdosierung und/oder ein falscher pH-Wert können Korrosion, Ausbleichung bzw. eine vorzeitige Alterung ihrer Poolkomponenten verursachen. Weitere Infos sowie die Sicherheitsdatenblätter zu den Produkten finden Sie unter www.cranpool.com. Gerne können Sie zur besseren Übersicht unseren Badewasser-Hygienecheck auf der Folgeseite verwenden.



***Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.**

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT MEHR ALS 50 JAHREN

Cranpool Österreich & Deutschland | www.cranpool.com

Bahnhofstraße 32, A-8714 Kraubath, +43 (0) 3832 4141-0, Truderinger Str. 282, D-81825 München, +49 (0) 894 51 08 93



Hygienecheck Badewasser – CIL-CARE

Kalenderw.	Datum	pH-Wert	Chlor- Wert
KW 1			
KW 2			
KW 3			
KW 4			
KW 5			
KW 6			
KW 7			
KW 8			
KW 9			
KW 10			
KW 11			
KW 12			
KW 13			
KW 14			
KW 15			
KW 16			
KW 17			
KW 18			
KW 19			
KW 20			
KW 21			
KW 22			
KW 23			
KW 24			
KW 25			
KW 26			

Kalenderw.	Datum	pH-Wert	Chlor- Wert
KW 27			
KW 28			
KW 29			
KW 30			
KW 31			
KW 32			
KW 33			
KW 34			
KW 35			
KW 36			
KW 37			
KW 38			
KW 39			
KW 40			
KW 41			
KW 42			
KW 43			
KW 44			
KW 45			
KW 46			
KW 47			
KW 48			
KW 49			
KW 50			
KW 51			
KW 52			



GHS02



GHS03



GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

Artikel:	Gefahrenklassen und -kategorien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	Gefahrenhinweise:	Gefahrenpiktogramme:
pH-Minus Granulat	Schwere Augenschädigung 1	H318	GHS05
pH-Plus Granulat	Augenreizend 2	H319	GHS07
Cranocil	Akute orale Toxizität 4	H332, H335, H318, H410	GHS05, GHS07, GHS09
Cranotop-Sensitive	Schwere Augenschädigung 1	H318	GHS05
Chlor-Tabletten	Oxidierende Feststoffe 3, Akut gewässergefährdend 1, Chronisch gewässergefährdend 1, Akute orale Toxizität 4, Augenreizend 2, Spezifische Zielorgan-Toxizität (atemwegsreizend) 3	H272, H400, H410, H302, H319, H335	GHS03, GHS07, GHS09
Randklar flüssig	Hautätzende Wirkung 1B, Schwere Augenschädigung 1	H314, H318	GHS05
Randrein-Gel	Korrosiv gegenüber Metallen 1, Hautätzende Wirkung 1B, Schwere Augenschädigung 1, Spezifische Zielorgan-Toxizität (atemwegsreizend) 3	H290, H314, H318, H335	GHS05, GHS07
Flockfix Beutel	Schwere Augenschädigung 1	H318	GHS05

***Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.**

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT MEHR ALS 50 JAHREN

Cranpool Österreich & Deutschland | www.cranpool.com

Bahnhofstraße 32, A-8714 Kraubath, +43 (0) 3832 4141-0, Truderinger Str. 282, D-81825 München, +49 (0) 894 51 08 93

